

Kann ich mich weigern, einen Jungen zu unterrichten?

Beitrag von „dzeneriffa“ vom 24. August 2017 09:14

Liebe Zauberwürfel,

ich schicke erst einmal viel Kraft und Ausdauer in deine Richtung. Ich fürchte, die wirst du brauchen. 

Alles was du bisher getan hast, war so vollkommen richtig! Ich kann aus Sicht der Lehrerin für E-Schüler nur bekräftigen, bestätigen und im Grunde wiederholen, was dir von anderen hier schon vorgeschlagen wurde:

- Macht den Eltern Druck. **Lass ihn jeden Tag abholen**, wenn nötig. Dass ein Kind dann rumrennt und ruft "ich werd abgeholt, ich werd abgeholt" ist allerdings doof. Falls möglich, **gib ihm Aufgaben mit**, dass er nicht mehr nach Luft schnappen kann. Die kontrollierst du direkt am nächsten Morgen, sind die nicht da, entsprechende Reaktion deinerseits. Falls er dann wieder ausflippt, abholen lassen und die Leier von vorne anfangen. Das erhöht den Druck auf die Eltern enorm und auch das Kind sieht, das hilft mir nicht weiter, arbeiten muss ich trotzdem.
- Sollte das Ausrasten ungeahnte Ausmaße annehmen (tatsächliche Selbst-/Fremdgefährdung): **Rettungsdienst rufen!** Die holen das Kind und bringen es zur Psychiatrie. Das hat meist einen größeren Effekt, als wenn die Polizei kommt und thematisiert den Aspekt der Krankheit eher, als das Versagen in der Erziehung. Das ist bei einigen Eltern effektiver. (Die Androhung, den Rettungswagen zu rufen, hat bei Eltern, die ihr Kind nicht abholen konnten/wollten, schon Wunder bewirkt 😊)
- In NRW hat die Schulleitung die Möglichkeit, die **Schulfähigkeit überprüfen** zu lassen. Das gibt es in Niedersachsen sicherlich auch. Ich habe schon erlebt, dass ein Kind für medizinisch nicht beschulbar erklärt wurde.

Ich habe nicht präsent, wie deine **Schulleitung** agiert. Beziehe sie immer mit ein, bei allen Erziehungsmaßnahmen informieren, am besten schriftlich. Es bleibt dir ansonsten noch die Möglichkeit, zu **remonstrieren**. Du kannst Unterricht mit diesem Schüler nicht für deine Klasse garantieren, teilweise nicht einmal die Sicherheit deiner Klasse. Sollte deine SL nicht aktiv werden, schriftlich remonstriieren, das muss nach oben weitergeleitet werden und erhöht den Druck auf die SL. Die wird nämlich dann gefragt, was sie bisher getan hat. Positiver Nebeneffekt: Sollte (Gott behüte) ein Schüler doch einmal verletzt werden, bist du rechtlich auf der sicheren Seite, wenn du deiner SL schriftlich mitgeteilt hast, dass du die Sicherheit deiner Klasse nicht gewährleisten kannst.